

Sehr geehrte Damen und Herren,

als weltweit führendes Unternehmen in der Versorgung und Technologie von Borprodukten, hat Borax stets in die Erforschung seiner Produkte investiert um sicherzustellen, dass diese für Kunden, Verbraucher und Mitarbeiter ungefährlich sind. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse dienen auch dazu, Borate gegen unnötige und nicht angebrachte Regulierungen zu schützen.

Bereits seit vielen Jahren tauschen unsere Experten Forschungsergebnisse bezüglich gesundheitlicher Effekte und Nutzen von Boraten mit Wissenschaftlern und Gesetzgebern aus, um sicherzustellen, dass gesetzliche Regelungen auf Grundlage gesicherter wissenschaftlicher Erkenntnisse getroffen werden können.

Mit diesem Schreiben dürfen wir Sie nun davon in Kenntnis setzen, dass unsere Bemühungen mit dazu beigetragen haben unsere gemeinsamen Interessen hinsichtlich der Einstufung und Kennzeichnung von Boraten zu wahren. Anfang April wurde uns mitgeteilt, dass die Europäische Kommission - nach eingehender Prüfung der Gutachten ihres Beraterkreises - entschieden hat, für Borprodukte derzeit keine Klassifizierung vorzuschlagen. Demzufolge sind Borate und Borprodukte in absehbarer Zeit weder als gefährlich einzustufen noch kennzeichnungspflichtig.

Die Entscheidung der Kommission erkennt eindeutig an, dass

- es keine Anwendung für Borate gibt, die irgendein Risiko für Mensch und Umwelt darstellt.
- jahrhundertlange Erfahrung beim Einsatz von Borprodukten zeigt, dass diese in Hunderten von Produkten sicher sind.
- es nicht angemessen ist, Substanzen aufgrund von Tierversuchen einzustufen, ohne zugleich die Relevanz für den Menschen genau zu prüfen.
- selbst Menschen die berufsbedingt täglich mit Boraten umgehen, diese hauptsächlich in Form einer normalen gesunden Lebensmittelaufnahme zu sich nehmen.

Borax unterstützt die Entscheidung der Kommission und wird fortfahren Borate gegenüber unangebrachten Regulierungen zu verteidigen. Zur Förderung der Erkenntnisse von Eigenschaften und Potenzialen von Borverbindungen, werden wir auch in Zukunft Kunden, Wissenschaftler und öffentliche Stellen mit Expertenrat und in Form von Daten unterstützen. In diesem Zusammenhang wird derzeit eine detaillierte Risikoabschätzung aller Borate und Ihre Verwendung im Einklang mit den Regulierungen der Europäischen Union mit Hilfe der Borax durchgeführt.

Weitere Informationen zu Gesundheits- und Sicherheitsaspekten von Boraten finden Sie auf unserer Website www.borax.com <<http://www.borax.com>>. Für weitere Fragen über Borate und über unsere Industrie betreffende Regulierungsmaßnahmen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,
i.V. Dr. Ralph Rudnik
Deutsche Borax GmbH
Tel.: +49 (0)6196 / 5000 53
Fax: +49 (0)6196 / 5000 60
e-mail: ralph.rudnik@borax.com